

Hallo an alle Leidensgenossen,

Hiermit versuche ich mich mal im Bericht schreiben ,da ich jetzt schon einige gelesen habe und ich mich schon des öfteren hier rumgetrieben hatte ohne jedoch irgendwas wissenswertes zu hinterlassen

kleine geschichte

Ich bin 30 jahre und habe dunkles glattes haar(allgemein bin ich aber auch ziemlich behaart sowohl im gesicht als auch körper),mein Haarausfall fing mit ca 21 jahren an vielleicht auch mit 22 kann ich jetzt gar nicht so sagen weiß nur das mein friseur mir mal sagte das ich auf den oberkopf dünne haare bekomme ,konnte damit überhaupt nix anfangen (dachte meine haare sind dünner oder so etwas) da ich eigentlich immer volles haar hatte und mir über sowas insbesondere mit 21 gar keine gedanken machte.Bis ich immer mal in den Spiegel meine haare begutachtete und auf einmal fiel mir eine lichte stelle auf ,auf dem oberkopf so am haaransatz bzw.scheitelstelle .war völlig gefrustet deswegen weil ja immer alle sagten wenn es soweit ist kannst du eh nix machen,hab mir dann im laufe der jahre immer mal was geholt von nivea oder irgendwas anders wo drauf stand gegen haarausfall hat natürlich nix gebracht muss dazu sagen das mein Haarausfall relativ langsam von statten ging und es deshalb im freundeskreis oder so gar nicht auffiel hab natürlich wie jeder hier glaub ich alles versucht zu kaschieren mit gel oder haarspray hatte auch gut funktioniert bis vor ca.8 monaten da konnt ichs einfach nicht mehr sehn dieser zerfressene oberkopf und ständig dieses leidige jeden morgen die haarerichten das es irgendwie einigermaßen gut aussah,und hab sie dann einfach kurzerhand auf 6mm gekürzt(hatte auch vorher immer mal so eine aktion durchgeführt weiß auch nicht um zu schauen wie es eigentlich noch aussieht mit igel)hatte zu diesem zeitpunkt aber schon von Minoxidil und finasterid gehört und mich belesen kam für mich aber einfach nicht in frage finasterid schon gar nicht mit den ganzen nebenwirkungen und so und minox war eigentlich auch nicht mein ding hatte voll schiss wegen dieser sheddingssache.Und so behielt ich meine 6 mm und musste dennoch mit ansehen wie es immer weniger wurde... bis vor 2 monaten.

Minoxidil

Es half alles nix nachdem ich mich wieder völlig frustiert eine weile hier rumgetrieben hatte bin ich dann doch zudem entschluss gekommen mir Minox über das I-net zu bestellen und zwar die günstige Version von K...land(Weiß net ob ich jetzt hier Reklame machen darf) als ich zuvor noch gelesen hatte das die chemische zusammensetzung wohl komplett die gleiche sei wie bei dem was man hier in der Apotheke erhält nur für deutlich weniger Geld.Gesagt getan bestellt und nach 3 tagen war es soweit,Verpackung aufgefetzt um zu gucken was drin is und wie es aussieht,mh naja relativ unspektakulär und nix zum sprühen sondern mit Pipette hatte vorher hier schon gelesen wie man es anstellen soll, da der beipackzettel wohl doch en bissl dürrtig daherkommt und habe dann angefangen tropfen für tropfen auf die von HA betroffenen stellen zu träufeln und mit dem finger ein wenig einzumassieren.Über das minoxidil kann ich nicht viel sagen außer das es relativ geruchsneutral,durchsichtig aber ziemlich ölig ist(was bei längeren haaren bestimmt nicht so gut aussieht wenn man aus dem haus muss) und die

einwirkzeit und auch die trocknungszeit locker 4 stunden in anspruch nimmt.Deswegen hatte ich mich auch dafür entschieden es nicht 2x am tag zu nehmen sondern nur abends kurz vor dem zu bett gehen.

Verlauf und Nebenwirkungen

Ich muss eingestehen das ich sogar kurz noch gezögert hatte es zu benutzen als es schon da war,weil doch die angst im nacken sahs gott jetzt verlierst du durch das shedding noch alle Haare(oder eher so or nej so en Zeug schmier ich mir nich taufm kopf die pure Chemie)aber meine neugier hatte dann doch gesiegt und ich fing an es mir auf meine oberkopf in die geheimratsecken und auf den hinterkopf(der auch schon relativ ausgedünnt war) einzumassieren.Aber nicht den vollen 1ml sondern etwas weniger so ca. eindrittel weniger... bei kurzem Haar reicht das meiner meinung nach völlig

Als allerersten Nebeneffekt bekam ich kurz nach der Anwendung ein krippeln im hals und musste immer husten verschwand dann aber nach ca.15min und hatte das so ca. noch 1 woche nachdem ich damit anfang, später kam kein kratzen oder krippeln mehr.

der zweite nebeneffekt ist das ich aller 2 anwendungen morgens direkt nachdem aufstehen voll die geschwollen Augenringe habe und es mindestens eine stunde dauert bis es halbwegs wieder normal aussieht dieser nebeneffekt ist nach wie vor vorhanden und wird wohl auch nicht weggehen es sei denn man hört mit der anwendung auf.

der dritte Nebeneffekt sind ziemlich fiese schuppen was aber keine hautschuppen sind(denk ich zumindest) sondern die rückstände vom Minox ein paarmal über den kopf gebürstet und weg sind sie ...passt schon.

und jetzt der Vierte Effekt, da tut sich doch tatsächlich was ich konnte es nicht glauben dadurch das das Minox eine zeit braucht um zu wirken(bei mir sind es jetzt 2 monate) und meine haare nach wievor 6-10mm hatten konnte man da auch nicht soviel sehen wie wo was da so wächst.Das einzige was ich so mitbekommen hatte war das die haare allgemein an den betroffenen stellen stärker geworden waren aber das haarproblem immer noch bestand.Aber jetzt seit ca.1 woche kann ich gut erkennen das der hinterkopf fast komplett wieder zugewuchert ist jetzt nich ganz so stark wie an den nicht betroffenen stellen aber so das man keine haut mehr durchschimmern sieht der gleiche effekt auf dem oberkopf auser das man da noch en bissl was sieht vom Ausfall und vorne an der stirn und den geheimratsecken geht es auch schon gut zur sache alles ist irgendwie dichter man kann nur noch ein wenig die kopfhaut sehen und das bei jetziger 2,5cm länge.Also nur um das nochmal klar zu stellen die geheimratsecken sind noch vorhanden und ich konnte direkt in den geheimratsecken keinen neuwuchs erkennen aber die haarlinie an den geheimratsecken ist unverkennbar besser geworden viel dichter und kräftiger...ich kanns einfach noch nicht fassen

jetzt werden sich bestimmt einige fragen wie es mit dem shedding ausgesehen hat und ich muss sagen das mir da überhaupt nix aufgefallen ist kann aber auch daran liegen das vor der Minoxbehandlung mein haarausfall schon ziemlich stark war in letzter zeit.jedenfalls konnt ich nix feststellen und eine gerötete kopfhaut oder jucken hatt ich auch nicht.

Um das jetzt zum abschluss zu bringen(werd langsam müde) Ich bin kein fan von chemie sei es in der arznei oder sonstwo würde aber aufjedenfall minox ne chance geben wenn du das

gleiche problem hast ich jedenfalls bin mächtig erstaunt über das teufelszeug achso nehme seit ca.4 tagen jetzt noch bierhefe tapletten damit meine prächtig gedehende mähne auch schön glänzt Ich werde definitiv noch ein paar fotos reinstellen und euch weiter informieren über verlauf und status.

in diesem Sinn

der neue haarige stephsen